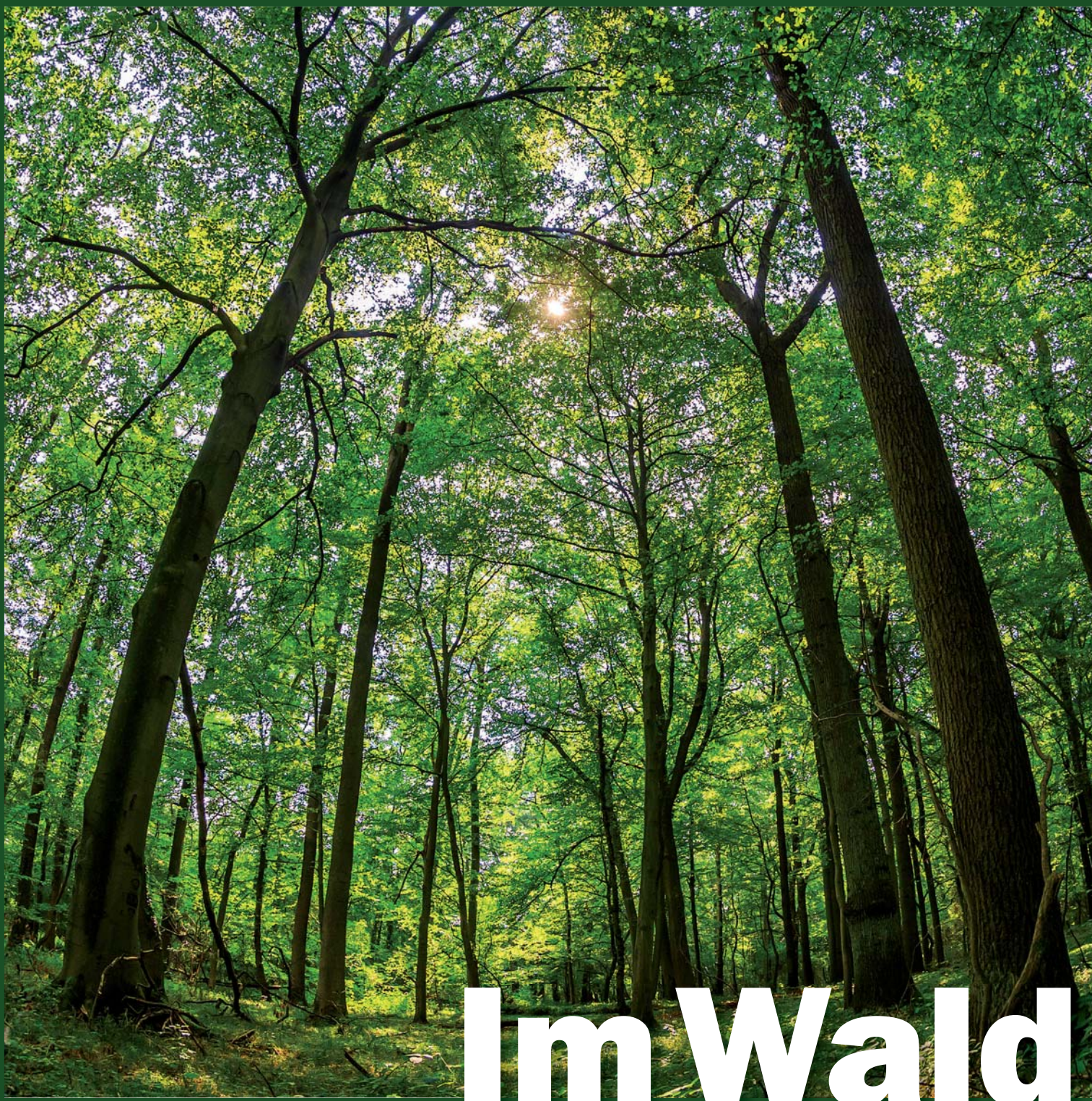


Hammmagazin

Stadtillustrierte für Hamm September 2016 / 43. Jahrgang



Im Wald

ANZEIGE



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3

Telefon: 0 23 81 / 9 06 - 01

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Arbeitsplatz Wald Traumberuf Förster

Stuniken-Markt Feuer und Eis

Museum Stenner-Ausstellung

Das Museum Hamm präsentiert:



Schauen. Machen. Staunen.

Hightech Römer

1. Mai bis 30. Oktober 2016
im Gustav-Lübcke-Museum Hamm

Hammmagazin
elephantastisch!

gustav Lübcke
museum hamm

Gustav-Lübcke-Museum
Tel: 02381 / 17-5714
www.museum-hamm.de

Sparkasse.
Gut für Hamm.

WDR 5

Diese Ausstellung wurde produziert von: LVR MUSEON TECHNOLOGIS

27. Stuniken Markt

HAMM

16. 9. bis 20. 9. 2016

Freitag, 16.00 Uhr:
Eröffnung
mit Freifahrten

Dienstag:
Familiientag
mit stark ermäßigten Preisen

Abends: Feuerwerk



STADTWERKE HAMM GmbH

Sparkasse.
Gut für Hamm.

Druck KOMET Pirmasens

Hammmagazin

INHALT

THEMA

„Du bist der Waldschrat“
Traumberuf Förster

03
04



04

Balanceakt im Heessener Wald
Der Hammer Zahlenwald
Kurzurlaub in Hammer Wäldern

06
09
10

INFORMATION

Neue Kampagne
Nervenkitzel in der Innenstadt
Hammer Weintage
Neue Absätze mit Rock'n Roll

11
12
14
21



21

Alte Liebe rostet nicht

22

KULTUR

Eine kleine, feine Retrospektive
Lieder bittersüßer Trennung

24
26



26

Kunst erleben
Ein Spielplan bunt wie das Leben selbst

27
29

STADTWERKE

Von der Schule zur Praxis

30



„Du bist der Waldschrat“

An den Tag, als die Idee für den Naturerlebnispfad Heessener Wald entstand, kann sich Friedel Moor noch sehr gut erinnern. Unterwegs, um eine Klassenfahrt auf die Burg Altena vorzubereiten, sah er vor neun Jahren in der Nähe von Lüdenscheid einen Hinweis auf den Naturerlebnispfad an der Versetalsperre, stieg aus – und war begeistert.

Die Idee ließ in nicht mehr los: „So etwas sollten wir auch hier haben.“ Friedel Moor nahm mit dem Vorsitzenden des Vereins Heessener Wald e.V. Kontakt auf, der reagierte positiv, stellte aber eine Bedingung: „Dann musst Du mein Nachfolger werden, dann kannst Du loslegen.“ So wurde er im Mai 2008 Nachfolger seines Bruders Ludger Moor im Vereinsvorsitz.

Auf der Grundlage eines einstimmigen Beschlusses („wir haben immer alles gemeinsam entschieden“) nahmen Friedel Moor und seine Mitstreiter die Planung auf. Zuerst stießen sie aber auf ein unerwartetes Hindernis. Der zuständige Landesbetrieb „Wald und Holz NRW“ stellte sich quer und teilte dem verdutzten Vorstand mit: „Im Heessener Wald brauchen wir keinen Naturerlebnispfad.“ Schließlich einigte man sich auf die Strecke entlang des ehemaligen Fitnessparcours.

In der Anfangsphase wurde der Verein von der Sparkasse Lüdenscheid, dem Sponsor des Naturerlebnispfades Versetalsperre, unterstützt. „Wir konnten die dortigen Stationen zum Teil eins zu eins übernehmen“, ist Friedel Moor heute noch dankbar für die „tolle Zusammenarbeit“. Um das Projekt stemmen zu

können, wurden aktiv Sponsoren gesucht – und gefunden: von der Sparkasse Hamm über die Barbara-Klinik bis hin zu Unternehmen. Eine weitere Finanzierungsquelle war der Verkauf von elektrisch beleuchteten Schwibböggen, „bestimmt um die 200 Stück“. Und auch praktische Hilfe erhielt der Verein, zum Beispiel vom Tiefbau- und Grünflächenamt der Stadt Hamm, von der Caritas-Jugendwerkstatt und vom Jobcenter, das Ein-Euro-Kräfte für die Betonarbeiten vermittelte. Eingeweiht wurde der mittlerweile mit zehn Stationen bestückte Naturerlebnispfad im Jahr 2011. Seitdem erfreuen sich viele große und kleine Besucher an dem 2,3 Kilometer langen, erlebnisreichen Rundwanderweg. Insbesondere bei Grundschulen und Kindergärten ist er ausgesprochen beliebt.

„Erholung, wenn ich auf der Träumerliege rücklings in die Baumwipfel schaue.“

Friedel Moor

Friedel Moor kommt regelmäßig in den Heessener Wald („allerdings nicht jeden Tag“), um immer wieder nach dem Rechten zu sehen. Und wenn etwas nicht in Ordnung ist, kriegt er oftmals den dezenten Hinweis: „Du bist der Waldschrat, kümmere Dich darum.“ Der Heessener Wald ist für ihn zugleich ein Erholungsort, vor allem wenn „ich auf der Träumerliege rücklings in die Baumwipfel schauen kann, das sind Augenblicke der Ruhe und der Beschaulichkeit“. ■



Traumberuf Förster

Ein Wald ist viel mehr als nur eine Ansammlung von Pflanzen und Tieren. Ein Wald bildet ein komplexes Ökosystem – und erfüllt auch noch einen wirtschaftlichen Zweck. „Und natürlich spielt der Wald auch für den Menschen eine wichtige Rolle als Erholungs- und Sportgebiet“, verdeutlicht Hans-Lothar Wermter die verschiedenen Perspektiven, in denen der Wald eine große Bedeutung erhält.





Hans-Lothar Wermter muss es wissen – immerhin kümmert sich der Förster um insgesamt 1.800 Hektar Wald in Münster, im Kreis Warendorf und in Hamm. Im Hammer Stadtgebiet zählt der Heessener Wald zum Staatswald, also zum Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen. Sein Aufgabenspektrum erstreckt sich über alle Themen, die mit dem Wald und seinen Bewohnern zu tun haben: Bepflanzung, Erhalt und Regulierung der Tier- und Pflanzenbestände und Verkauf des Holzes geschlagener Bäume.

„Im Gegensatz zum privaten Wald, der meistens rein wirtschaftlich unterhalten wird, steht beim Staatswald wie auch bei kommunalen Wäldern die Funktion des Waldes als Ökosystem im Vordergrund“, erklärt Wermter. Deshalb werden Bäume nicht grundsätzlich abgeholzt und an das Holzverarbeitende Gewerbe verkauft, sondern auch mal als Totholz stehen gelassen. So bieten abgestorbene Bäume wertvolle Lebensräume für Insekten und Pilze – und nehmen damit eine wichtige Rolle im Biotop Wald ein. „Zu etwa einem Drittel besteht der Heessener Wald aus

Wildwuchs, in den das Forstamt gar nicht eingreift“, führt der studierte Forstwirt aus. Dadurch erlangt er interessante Erkenntnisse darüber, wie sich ein Wald ganz ohne menschliches Zutun entwickelt.

„Es ist sehr erfüllend, den Wald mit zu gestalten und diese langfristigen Prozesse des Wachstums zu begleiten.“

Daneben gibt das Umweltministerium des Landes vor, wie die Altersstruktur der Bäume im Wald aufgebaut sein muss: eine gesunde Mischung aller Altersklassen – bis hin zum Totholz.

Trotz der ökologischen Vorgaben muss Hans-Lothar Wermter den Wald rentabel bewirtschaften – und damit einen Spagat zwischen den auf den ersten Blick gegensätzlichen Interessen absolvieren. Das gelingt ihm durch eine nachhaltige Holzwirtschaft, die mit dem weltweit anerkannten FSC-Siegel zertifiziert wird. „Es können nicht einfach irgendwelche Bäume gefällt und verkauft werden“, betont der

Naturfreund. In regelmäßigen Abständen wird überprüft, ob trotz einer Rodung Altersstruktur und Artenvielfalt im Wald intakt bleiben und der Holzschlag mit dem abschließenden Abtransport für den Wald als Ökosystem verträglich ist. Anschließend verkauft Wermter das Holz an Sägewerke in ganz Deutschland.

Mit seinem vielfältigen Arbeitsplatz hat Hans-Lothar Wermter seinen Traumberuf gefunden: „Ich bin mit meinem Beruf total glücklich. Es ist sehr erfüllend, den Wald mit zu gestalten und diese langfristigen Prozesse des Wachstums zu begleiten.“ Gerade das Spannungsfeld, den Wald sich so natürlich wie möglich entwickeln zu lassen und gleichzeitig wirtschaftlich zu agieren, macht für ihn den Reiz seiner Tätigkeit aus. „Die Natur ist unheimlich aktiv, aber mit ein wenig Input kann ich trotzdem viel bewirken“, lächelt Hans-Lothar Wermter. Den Hammer Bürgern spricht der Förster übrigens ein Lob aus: „Die Leute gehen sehr gut mit dem Wald um. Sie bleiben auf den Wegen, hinterlassen quasi keinen Müll. Mit Hamm bin ich sehr zufrieden!“ ■

FENSTERPUTZER?

www.gds-hamm.de

Telefon: 02385/474772



Äpfel, Zwetschgen,
Birnen

Essen mit Genuss!

Frisches Gemüse
aus der Region

Geöffnet:
Täglich von
09-18 Uhr
Samstag: 09-14 Uhr

Welver-Einecke • Tel.: 02384 3826
www.obsthof-korn.de

GLAS- oder UNFALLSCHADEN?

Wir reparieren fachgerecht
und schnell Ihren
Glas- oder Unfallschaden!

Alle Marken und Typen
als Partnerwerkstatt vieler
namhafter Kfz-Versicherer.

„... denn der
Service macht's“

www.auto-westhoff.de

**AUTO
WESTHOFF**

Auto Westhoff GmbH & Co. KG • 59069 Hamm
Dr.-Loeb-Caldenhof-Str. 9 • Tel. 02381-94840

BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG
IM SOZIALWESEN **BAK**

Weiterbildungsbeginn Oktober 2016
in Dortmund & Lippstadt!

MANAGEMENTWEITERBILDUNGEN mit ZERTIFIKAT

- Management sozialer Einrichtungen / Einrichtungsleitung
- Pflegemanagement / Pflegedienstleitung in der Seniorenhilfe
- Wohnbereichsleitung in Senioreneinrichtungen
- Qualitätsmanager/-in
- Qualitätsbeauftragte/r
- Case Manager/-in im Sozialwesen



Kostenfreie Infoline:
0800-231 23 12
www.b-akademie.de

Studienort:
Lippstadt
...seit 1992 für Sie da!

Aachen, Dortmund, Frankfurt/M., Kaiserslautern, Kassel,
Karlsruhe, Koblenz, Köln, Lippstadt, Minden, Nürnbrecht,
Saarbrücken, Siegen



Balanceakt im Heessener Wald

Lars (8), Lars (8) und Luca (8) sind hochkonzentriert bei der Arbeit:
Das Platzieren der teils meterlangen Äste ist ein Balanceakt.
Jede kleine Unachtsamkeit könnte das Grundgerüst der provisorischen
Baumhütte zum Einstürzen bringen. Doch die Vorsicht der „kleinen
Baumeister“ zahlt sich aus – die Hütte steht nach stundenlanger
Arbeit sicher unter einer großen Buche.



„Zwischendurch muss ich immer mal durchzählen, damit die Kinder, die im Spielen oder Forschen vertieft sind, nicht im Wald verloren gehen...“ (Birgit Stöwer)

Erbaut wurde die Baumhütte unter der Aufsicht von Birgit Stöwer und ihrer Tochter Lisa, die das Projekt auf Wunsch der 19 teilnehmenden Kinder in die dreitägigen Waldforschertage eingebaut hatten. Stöwer, gelernte Biologin aus Ahlen, leitet seit mehr als 15 Jahren Aktionen des Hammer Umweltkalenders, in den auch die Waldforschertage eingebettet sind. Für ihre Veranstaltungen mit Kindern nutzt Birgit Stöwer am liebsten die heimischen Wälder. „Heutzutage sind die Zeitpläne der Kinder schon eng durchgeplant. Was ihnen oft fehlt, ist freies Spielen und Bewegen in der Natur und die Möglichkeit bekommen sie bei uns. Daran haben die Kinder Spaß und sie lernen eine Menge.“



In den drei Tagen Ende Juli im Heesener Wald wurden beispielsweise eine Schnitzeljagd veranstaltet, Kleintiere wie Schnecken und Käfer gesucht oder gebastelt. Aufgrund der vorhandenen Zeit – üblicherweise sind die Aktionen nur an einem Tag und mit einem Schwerpunkt – nutzten die 19 Mädchen und Jungen zwischen vier und acht Jahren den Wald als natürlichen Spielplatz. Lars, Lars und Luca widmeten jede freie Minute „ihrer“ Baumhütte: „Wir wollen den Baum nicht verletzen und haben es auch ohne Nägel geschafft, dass die Hütte hält“, erzählen sie stolz und sehr zur Freude von Birgit Stöwer: „Genau das ist es, was ich vermitteln möchte: Spaß in und Respekt vor der Natur.“ ■



Mühlenfeld-
markt

am
3. Oktober
geöffnet

**Vietmanns
Mühlenfeldmarkt**

**ANGEBOTE
TÄGLICH FRISCH**
**Obst, Gemüse,
Eier, Kartoffeln**

**Eingelegte Gurken
nach Hausfrauenart**

**Frische gepflückte
Bauernsträuße
Sonnenblumen u.
Artischocken**

*Besuchen Sie uns im
Kürbisparadies!*

**Kürbisse
in großer
Vielfalt!**

**KÜRBISSE
ALLE FORMEN
u. GRÖSSEN.**

**JETZT
HERBST-
HIMBEEREN!**

Werler Straße 75 (B 63) 59457 Werl
Hilbeck
Tel. 0 29 22 / 43 89

Und für Sie auf den Wochenmärkten:
Freitags: Liebfrauenkirche
Samstags: Pauluskirche

Anzeigen

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantwort.)
Cornelia Helm (verantwort. für die Seite
„Hamm stadtwerte“)
Carsten Lantzerath-Flesch (verantwort. für
die Seite „Hamm wirtschaft“)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: 0 23 81 / 37 77 22
Telefax: 0 23 81 / 37 77 51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Satz
Michelle Tesche, Verkehrsverein Hamm e.V.
Druck
Griebsch & Rochol Druck GmbH
Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

Unsere Ferndiagnose: Sie könnten eine bessere Krankenkasse gebrauchen.

Wechseln Sie jetzt zur Knappschaft!
Näheres in unserer Geschäftsstelle in Hamm
Sedanstr. 3 | 59065 Hamm

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)



Scannen
und mehr
erfahren



DER HAMMER ZAHLENWALD

NAME

Sogar ein Hammer Stadtbezirk hat seinen Namen durch den Wald erhalten: Heessens ursprünglicher Name lautete „**Hesnon**“, was „Buschwald“ bedeutet.

BESITZ

Etwa **zehn Prozent** der Waldflächen in Hamm sind in Besitz der Stadt Hamm, zum Beispiel der Kurpark-Wald oder das Pilsholz. Daneben gibt es noch weitere öffentliche Besitzer, zum Beispiel das Land NRW (Heessener Wald) und den Regionalverband Ruhr (Geithewald), aber auch zahlreiche private Besitzer.

ÄLTESTE

Die ältesten (Wald)-Eichen mit bis zu **160 Jahren** stehen im Kurpark (östlich des Kurhauses) und in Bockum-Hövel im Bereich Hammer Straße/ Wittekindstraße.

BAUMART

Die Hauptbaumart in den städtischen Wäldern ist die **Eiche** (91 Hektar), mit deutlichem Abstand gefolgt von der **Buche** (zwölf Hektar).

ALTER

Etwa 58 Hektar (42 Fußballfelder) der städtischen Wälder besteht aus Bäumen, die zwischen einem Jahr und zwanzig Jahren alt sind, also in diesem Zeitraum gepflanzt wurden.

CO₂

Durchschnittlich filtert ein Hektar Wald jährlich **rund zehn Tonnen Kohlendioxid**, also in etwa so viel wie vier bis fünf Mittelklassewagen im Jahr produzieren (bei einer jährlichen Laufleistung von 15.000 Kilometern).

NEU PLANZUNG

Mindestens **drei Hektar** (fünf Fußballfelder) städtischer Wald sollen laut Haushaltsziel pro Jahr hinzukommen.

WALDFLÄCHE

Die Hammer Waldfläche ist in den letzten zehn Jahren **von 1847 Hektar** (acht Prozent des Stadtgebietes) **auf 2294 Hektar gestiegen** (zehn Prozent des Stadtgebietes).



Kurzurlaub in Hammer Wäldern

Warum machen sich Hammer Bürger zu einen Spaziergang in den Wald auf? Die die Antwort fällt einhellig aus: „Wegen der guten Luft!“ Tief im Wald frische Luft einzuatmen, wirkt auf die Menschen – und die Hunde, die sie vielfach begleiten – belebend. Das machen sich auch viele Läufer und Radsportler in Hamm zunutze und legen ihre persönlichen Strecken durch eines der Hammer Waldgebiete. Das bietet sich auch an: In der Geithe und dem Pils-



bietet sich ein Besuch an. Die besondere Atmosphäre, die Geräusche und Düfte, lassen den Alltag schnell in den Hintergrund rücken. Eine Hammer Bürgerin beschreibt ihre Eindrücke aus dem Heessener Wald: „Mein Mann und ich machen hier regelmäßig ausgedehnte Spaziergänge. Wir treffen auch oft Bekannte und können ein Pläuschchen halten. Das ist immer wieder wie ein Kurzurlaub – eine richtige Wellness-Oase!“ ■



holzladen zum Beispiel Trimm-Dich-Pfade zu sportlicher Aktivität ein. Auch die im Mai eingeweihten Laufstrecken verlaufen regelmäßig durch Wälder in den verschiedenen Hammer Stadtteilen.

Daneben gibt es im Wald auch viel zu entdecken. Der Naturerlebnispfad im Heessener Wald etwa eröffnet die Gelegenheit, sich mit allen Sinnen mit dem Wald und seinen Bewohnern zu beschäftigen. Auch zur Entspannung und Erholung



Neue Kampagne

Mit einer neuen Kampagne unter dem Motto „Mitte ist überall“ will die Caritas Hamm einen Beitrag für mehr Solidarität und Gemeinschaft leisten – und zwar ganz konkret bezogen auf Hamm.

„Bislang verbindet man Caritas vor allem mit Menschen, die in Not geraten oder durch das Raster gefallen sind. Mit dieser Kampagne wollen wir uns den Fragen widmen, die jeden von uns beschäftigen – und zwar in ganz unterschiedlichen Bereichen. Ich denke, dass es an der Zeit ist, die Mitte unserer Gesellschaft neu zu definieren“, betont Elmar Marx als Vorstandsvorsitzender der Caritas Hamm. Das Miteinander der unterschiedlichen Generationen sei ebenso ein Thema wie das Zusammenleben in einer integrativen und inklusiven Gesellschaft. „Mit dieser Kampagne wollen wir einen Beitrag dazu leisten, dass Hamm ein Ort bleibt, in dem wir auch zukünftig gerne leben.“ Die Caritas Hamm bietet unterschiedliche Plattformen, um die Diskussion zu den genannten Themen anzustoßen.

Der Austausch soll nicht nur über verschiedene Veranstaltungsformate erfolgen, sondern auch über das Internet. „Schaltzentrale der Kampagne ist die Internetseite www.mitte-ist-überall.de. Aber auch in den sozialen Medien können unsere Fragestellungen und Denkanstöße diskutiert werden – mit uns, aber natür-

lich auch unter den jeweiligen Nutzern“, erklärt der Caritas-Vorsitzende. Die Kampagne „Mitte ist überall“ wird am 20. September im Beisein von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann eröffnet werden: Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im Seniorenzentrum St. Bonifatius. ■



Mitten in Hamm!

Tagespflege | Kurzzeitpflege | Vollzeitpflege

Füreinander da sein –
Miteinander wohlfühlen.

Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

HANSA Tagespflege im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-903
HANSA Pflegezentrum im Medicum | Südstraße 16 | Tel.: 02381 97222-900
HANSA Seniorenzentrum „An St. Agnes“ | Nordenwall 22 d | Tel.: 02381 9025 - 0



Nervenkitzel in der Innenstadt

Wenn im Herzen der Hammer Innenstadt tausende Lichter leuchten. Wenn sich rund um die Pauluskirche kleine und große Räder drehen. Wenn von zahlreichen Ständen süße Leckereien duften: Dann ist wieder Stunikenmarkt.

In diesem Jahr werden die Karussells vom 16. bis zum 20. September in der Innenstadt aufgebaut. Wie in den Vorjahren bietet der Jahrmarkt zahlreiche Attraktionen für kleine und große Kirmesfreunde: Die bekannten Klassiker wie der Musikexpress und das Riesenrad „Around the world“ sind ebenso zu finden wie die rasanten Kirmesneuheiten. Insbesondere das Rundfahrgeschäft „High Impress“ und die 41 Meter hohe Turbine „Jekyll & Hyde“ versprechen feuchte Hände und jede Menge Nervenkitzel. Besonders stolz sind die Organisatoren vom Schaustellerverband „Hand in Hand“, dass sie eine Achterbahn präsentieren können, die auf den Jahrmärkten der Region bislang noch nicht

zu sehen war: Der Familien-Coaster „Feuer und Eis“ ist eigentlich nur in Bayern und Österreich unterwegs – unter anderem gehört die Achterbahn zu den Dauerbrennern auf dem Münchener Oktoberfest. Traditionell wird der Stunikenmarkt am Freitag (16. September) um 16 Uhr durch Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann eröffnet: Nach dem Fassanstich können die Karussells in der ersten halben Stunde kostenfrei getestet werden. Am Dienstag empfangen die Schausteller die Kirmesbesucher mit besonders familienfreundlichen Preisen. Den Abschluss des Rummels bildet am späten Dienstagabend wie in der Vergangenheit das Höhenfeuerwerk über dem Marktplatz. ■



Hammer Weintage

Zum verkaufsoffenen Sonntag am 2. Oktober finden erstmals die Hammer Weintage statt. Der Marktplatz an der Pauluskirche verwandelt sich in eine große Weinbar zum Probieren und Genießen.

Das Weinhaus Schürmann, das Westend und das Miguels präsentieren ein breites Angebot an Weinsorten verschiedener Weinbauregionen und Länder. Bekannte und exotische Weinsorten können probiert und auch direkt gekauft werden. Abgerundet werden die erlesenen Getränke durch Speisen, die typischerweise zum Wein gereicht werden.

Auch rund um den Marktplatz dürfen sich die Besucher und Gäste auf kulinarische Köstlichkeiten zum oder mit Wein freuen. Viele Gastronomen erweitern ihre Speisekarten und bieten eine zusätzliche Weinauswahl an. Sensorikseminare schulen die Sinne und beantworten so manche Fragen, wie etwa: „Wie kommt der Pfirsich in den Riesling“?

Getreu dem Motto „Einkaufen und Erleben“ öffnen auch die Händler in der Innenstadt am Sonntag (2. Oktober) von 13 bis 18 Uhr zum Familieneinkaufsvergnügen ihre Türen. Anstatt eines Begrüßungssekts wird in einigen Geschäften an diesem Tag ein Glas Wein gereicht. ■



Kennen Sie Hamm?

Als idealen Start ins Wochenende oder als krönender Abschluss, mit Freunden oder der Familie, zu Fuß oder bequem im Bus: Hammer Stadttouren locken mit neuen Blickwinkeln auf die Stadt.

Manchmal weiß man selbst als langjähriger Bürger nicht alles über die Stadt. Aber da gibt es ja die Stadttouren – vor allem die Erlebnistouren. Sie kombinieren unterhaltsam Geschichte und Geschichten. Für die nächsten Touren im Herbst gibt es noch Karten.

Vielleicht zum „Tee und Gebäck mit Friedrich Christian von Bevervörde“ auf Schloss Oberwerries. Anlässlich seiner Ernennung zum preußischen Staatsminister erzählt er von seinem Leben und gestattet eine Führung durch sein Herrenhaus und über sein Anwesen. Oder zu einer kulinarischen Reise ins Martin-Luther-Viertel. „Mangialonga“ ist ein genussreicher Spaziergang zu fünf Weinverkostungsstationen. Es werden regionaltypische Häppchen gereicht und Geschichten zum Quartier erzählt. Eine weitere Möglichkeit: Im Dunkeln werden die Kissinger Höhe und der Kurpark samt Burghügel Mark bei den „Fakeltouren“ erkundet. In praktischer Kleidung ist diese Wanderung ein unvergessliches Erlebnis. ■

Alle Termine, Tickets und Informationen gibt es in der „Insel“ am Willy-Brandt-Platz oder unter www.hammsshop.de im Internet.

Foto: Gawel



Weinhaus Schürmann
 seit 1888

Wir sind dabei:
 Besuchen Sie uns an
 unserem Stand:
 Probieren Sie nationale
 und internationale
 Weine unserer Winzer,
 lassen Sie sich beraten
 oder genießen Sie
 einfach mit uns die
**1. Hammer
 Weintage!**

www.weinschuermann.de • Widumstraße 24 • Tel. 25 700

❖ **Frisches Fleisch aus eigener Bio-Produktion**
 ❖ **Leckere Eier von eigenen Hühnern**
 ❖ **Brot aus der hauseigenen Hofbäckerei**

Bioland-Hof

Damberg

Neue Öffnungszeiten!
 DI / MI / DO : 9.00 - 13.00 Uhr und
 15.00 - 18.30 Uhr
 FR: 9.00 - 18.30 Uhr
 SAM: 9.00 - 13.00 Uhr

Bioland Hof Damberg - An der Ahse 22 - 59069 Hamm - Tel.: 0 23 85 / 69 20 1

www.bioland-hof-damberg.de

LIPPE life
 erLeben am Wasser

Schöne Aussichten

CDU
 Arnd Hilwig

Anzeigen



Ein Hammer Elefant für den hohen Norden

Mit einem verschmitzten Lächeln erklärt Thomas Kassermann: „Der nördlichste Punkt der Stadt Hamm? Der ist ab sofort auf Wangerooge“. Der Leiter des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums hat gemeinsam mit Stadtkämmerer Markus Kreuz und Kai Henning, dem Vorsitzender des Trägervereins „Haus am Meer“, gerade einen der beliebten Hammer Rüsseltiere nach Wangerooge begleitet „Der Einfall kam im Frühjahr beim Kickern“, erinnert sich Markus Kreuz

daran, wie die Idee mit dem (inoffiziellen) Hammer Wappentier enstanden ist. „Wir waren mit dem Trägerverein im Landschulheim und uns fiel irgendwann auf, dass hier etwas fehlt.“ Und dann dachten sich die Drei: Die knapp zwei Meter hohen, gestalteten Riesen finden sich überall im Hammer Stadtgebiet wieder.

Da dürfen sie auf Wangerooge nicht fehlen. „Immerhin besuchen seit Jahrzehnten Schülergruppen aus Hamm, insbesondere

EIN ELEFANT AUF REISEN





Perfekter Zeitplan: 76 Schülerinnen und Schüler des Freiherr-vom-Stein-Gymnasium reisen zum „Haus am Meer“ – der Elefant reist mit.

vom Freiherr-vom-Stein- und vom Märkischen Gymnasium, aber auch von Sportvereinen wie dem HSC08 das Schulandheim“, erzählt Kai Henning.

Vom Glaselefanten im Maxipark aus wurde der Dickhäuter zum Freiherr-vom-Stein-Gymnasium gebracht. „Der Elefant war überraschend leicht“, erzählt Markus Kreuz. „Mit nur 40 Kilo Eigengewicht war der Transport gut zu bewerkstelligen.“ In der Aula der Schule sorgte der Elefant dann schon für etwas Auf-

regung. „So etwas ist auch bei uns nicht ganz alltäglich“, sagt Schulleiter Thomas Kasselmann. Der Schüler und angehende Kunststudent Noel Kosolowski hauchte gemeinsam mit Lehrerin Saskia Cramer dem Elefanten mit Farbe Leben ein.

Dargestellt sind auf dem Elefanten sowohl Hamm als auch Wangerooge, betont wird dadurch die Verbundenheit der beiden Orte. Auf der zweiten Etappe seiner Reise ging es für den Elefanten dann – gemeinsam mit 76 Schülerinnen und

Schülern des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums – nach Harlesiel, von wo aus die Fähre nach Wangerooge bestiegen wurde. Am Haus am Meer hieß es dann wieder „Anpacken“, um den Jumbo an seinen endgültigen Platz vor dem Haus zu bringen. Nach dem Festzurren übergab Kreuz den Elefanten dann offiziell an das Haus am Meer. „Jeder Besucher hier trifft nun immer auf ein kleines Stückchen Hamm. Hier oben, ganz im Norden“, stellte Kreuz sichtlich zufrieden mit dem Reiseverlauf des Dickhäuters fest. ■



Enthüllt: Stadtkämmerer Markus Kreuz, Kai Henning, Thomas Kasselmann und Johanna Elsner freuen sich über den neuen Hammer Botschafter auf Wangerooge.

261 KILOMETER

legt der Elefant vom „Geburtsort“ Maxipark zu seinem neuen „Revier“ am „Haus am Meer“ in Wangerooge zurück.



Veranstaltungskalender September 2016

BILDUNG

Do, 22.09.16
Vortrag: Der geistige Mensch im Bild von Christentum und Islam
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:00 Uhr

Do, 22.09.16
Vortrag: Die Anden
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:00 Uhr

Fr, 23.09.16
Vortrag: Wendejahre 1917/2016 - Im Rhythmus der Geschichte
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
20:00 Uhr

Mo, 26.09.16
Um keine Antwort verlegen?
Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Di, 27.09.16
Vortrag: Zeche Radbod und die Bergwerksgesellschaft Trier mbH Hamm (Westf.)
Kulturrevier Radbod
17:00 Uhr

Mi, 28.09.16
Abendvorlesung Gesundheit - Die Alzheimer Krankheit
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
18:30 Uhr

Sa, 24.09.16
Demenzwoche Hamm
Marktplatz Pauluskirche
10:00 Uhr
Das Programm der Demenz-woche unter www.hamm.de/demenz

BÜHNE

Fr, 02.09.16
"Muskelman"
FitPlus Ahsepark Hamm
19:30 Uhr

Fr, 09.09.16
VHS Semestereröffnung: Bidla Buh - Musik-Comedy "Sekt, Frack und Rock'n Roll"
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
20:00 Uhr

Mo, 12.09.16
Lesung: Hermann Schulz - Irgendwo ist mehr
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Di, 13.09.16
Ritter, Reime und Romanzen. Ein Heinz Erhardt-Abend mit Stefan Keim
Denkma(h)!!
19:00 Uhr

Sa, 17.09.16 bis Di, 20.09.16
Helios-Theater: "Our House / Unser Haus"
Kulturbahnhof

Mo, 19.09.16
Lesung: Jürgen Mayer. Mallorca für die Hosentasche
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Mo, 19.09.16
Mord am Hellweg: Glaube. Liebe. Leichenschau.
ThomasKulturKirche Hamm
19:30 Uhr

Fr, 23.09.16
Urban Priol - "Jetzt - schon wieder aktueller"
Maximilianpark Hamm
20:00 Uhr

Sa, 24.09.16
Blut ist dicker als Wasser - Menü & Mord nach Edgar Wallace
Denkma(h)!!
19:00 Uhr

So, 25.09.16
Bernd Stelter
Maximilianpark Hamm
18:00 Uhr

Fr, 30.09.16
Mord am Hellweg: Joy Fielding liest
Kurhaus Bad Hamm
19:30 Uhr

EVENTS

Do, 01.09.16
AOK-Firmenlauf
Marktplatz an der Pauluskirche
17:30 Uhr

Fr, 09.09. - So, 11.09.16
5. Heessener Wein- & Grillfest
mit Jan Dümmelkamp-Sonntag
Heessener Marktplatz

Sa, 10.09. - So, 11.09.16
Bunte Drachenwelt am Himmel
Maximilianpark Hamm

So, 11.09.16
Tag des Offenen Denkmals: Führungen und mehr
Verschiedene Standorte in Hamm

So, 11.09.16
2. Pelkumer Herbstfest
Einkaufszentrum
11:00 Uhr

So, 11.09.16
Eine-Welt- und Umwelttag - Vielfalt in der Einen Welt
Maximilianpark Hamm
13:00 Uhr

Fr, 16.09. - Di, 20.09.16
27. Stunikenmarkt
Marktplatz an der Pauluskirche
14:00 Uhr

So, 18.09. und So, 25.09.16
Offene Ateliers 2016: Künstler öffnen ihre Werkräume
verschiedene Ateliers im Hammer Stadtgebiet
11:00 Uhr

Sa, 24.09.16
4. Oktoberfest Bockum-Hövel
Höveler Markt
19:00 Uhr

So, 25.09.16
10. Verkaufsoffener Herbst-Sonntag im Stadtbezirk Uentrop
Maxi-Center Werries
13:00 Uhr

Fr, 30.09.16
4. Light-Night-Shopping in Rhynern
Geschäftszentrum Rhynern
18:00 Uhr

Do, 01.09.2016, 17:30 Uhr
AOK Firmenlauf
Marktplatz, Pauluskirche



Fr, 02.09.16, 20:00 Uhr
8. Herzenswünsche Benefiz
Maximilianpark Hamm



Sa, 03.09 - So, 04.09.16
Oldtimer-Markt
Zentralhallen Hamm



Fr, 16.09. - Di, 20.09.2016
27. Stunikenmarkt
Marktplatz, Pauluskirche



KONZERTE

Fr, 02.09.16
Till Hoheneder präsentiert: 8. Herzenswünsche Benefiz "30 years Till on stage"
 Maximilianpark Hamm
 20:00 Uhr

Sa, 03.09.16
HSC Hobby-Mixed-Beachvolleyballturnier 2016
 Hammer SportClub 2008 e.V.
 10:00 Uhr

Mi, 14.09.16
Oswald Sattler - Kirchenkonzert mit dem Kastelruther Männerquartett
 Pauluskirche
 19:30 Uhr

So, 18.09.16
Heessener Orgelsommer - VI
 Pfarrkirche St. Stephanus
 20:00 Uhr

Di, 20.09.16
Nancy Viera (Cabo Verde): Poetische Lieder der steinigen Inseln im Wind
 Lutherkirche
 18:00 Uhr

Mi, 21.09.16
Benefizkonzert: Blasorchester der Musikschule Hamm
 Maximilianpark Hamm

Sa, 24.09.16
Orgel 21: Orgelnacht zur 10-jährigen Weihe der Goll-Organ
 Liebfrauenkirche
 19:00 Uhr

So, 25.09.16
4. Heessener Rock-/Pop-Festival
 Rund um den Brokhof
 11:00 Uhr

FREIZEIT

Sa, 03.09.16 & So, 04.09.16
Offene Gartenpforte Hamm und Umgebung 2016
 Verschiedene Privatgärten im Stadtgebiet
 11:00 Uhr

So, 04.09.16
Kiepenkerltour – unterwegs mit Jan und Jette Dümmelkamp*
 Treffpunkt: King's Bootshaus
 16:00 Uhr

Fr, 09.09.16
Weinwelt Italien*
 Treffpunkt: Handelshof (Kundenempfang)
 18:00 Uhr

So, 11.09.16
Hamm (nicht nur) für Neubürger und Neugierige*
 Treffpunkt: Gustav-Lübcke-Museum (Museumsshop)
 10:30 Uhr

So, 11.09.16
Naturerlebnis – Lippeaue*
 Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof Werries
 11:00 Uhr

So, 11.09.16
Hinter den Kulissen und "verbotenen Türen" des Kurhauses
 Kurhaus Bad Hamm
 14:00 Uhr

So, 25.09.16
Große Stadtrundfahrt*
 Treffpunkt: "Insel", Willy-Brandt-Platz
 14:00 Uhr

Fr, 30.09.16
Mangialonga – Ein Genusspariengang*
 Mersch & Röper
 16:00 Uhr

KINDERVERANSTALTUNGEN

Fr, 02.09.16
Klettern hoch 3
 Maximilianpark Hamm

Sa, 03.09.16
17. Open-Air-Modellschautage
 Maximilianpark Hamm

Fr, 09.09.16
Kinder-Uni: Exkursion zu einem Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster
 Volkshochschule Hamm im Heinrich-von-Kleist-Forum
 14:15 Uhr

Sa, 17.09.16
Adventure-Girls-Day
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

So, 18.09.16
17. Weltkindertag im Maxipark
 Maximilianpark Hamm

KUNST/AUSSTELLUNGEN

bis So, 04.09.16
Angelika Kraft - Aufbruch
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

So, 04.09.16
Offene Sonntagsführung: Kuratorenführung zum Alten Ägypten mit Carola Nafroth
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 11:30 Uhr

So, 11.09.16 - Di, 01.11.16
Glaskunst Borowski
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

Fr, 23.09.16
Studierendentag
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 25.09.16
40 Jahre Playmobil- Eine Abenteuerreise durch die Zeit
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 02.10.16
Heide Drever "Material als Inspiration und Widerstand"
 Maximilianpark Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 30.10.16
"Hightech Römer" die Mitmachausstellung
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 06.11.16
Kabinettausstellung: Happy birthday, Hermann Stenner!
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

MESSEN/TAGUNGEN

Sa, 17.09. - So, 18.09.16
Hund, Katze & Co.
 Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

MÄRKTE/FLOHMÄRKTE

Sa, 03.09. - So, 04.09.16
Oldtimer-Markt
 Zentralhallen Hamm

Sa, 10.09.16
Terraristika
 Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

So, 11.09.16
Second-Hand-Modemarkt & 4 KIDS ONLY
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

Fr, 30.09. - Mo, 03.10.16
Land & Leute Herbstmarkt
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

* Tickets nur im Vorverkauf in der Insel am Bahnhof oder online unter www.hammshop.de

Sa, 17.09. - So, 18.09.16
Messe Hund, Katze & Co.
 Zentralhallen Hamm



So, 18.09.16, 11:00 Uhr
17. Weltkindertag
 Maximilianpark Hamm



Fr, 23.09.16, 20:00 Uhr
Urban Priol
 Maximilianpark Hamm



Fr, 30.09.16, 19:30 Uhr
Joy Fielding liest
 Kurhaus Bad Hamm



Ihr Profi für den Urlaub!
Kompetente Beratung - gute Reise!

Reisebüro Effert



59065 Hamm
Oststraße 33
(Kloster-Drubbel)
Telefon (02381) 12015
reisebüro-effert@t-online.de

Sichern Sie sich jetzt Ihren Traumurlaub!

Wir drucken für Sie

im Rollenoffset-, Bogenoffset- und Digitaldruck



Mehr Informationen unter www.grd.de/drucken



GRIEBISCH & ROCHOL DRUCK

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen!



Tierarztpraxis



Dr. med. vet. Stephan Baumeister
Holzstraße 128a • 59077 Hamm
Telefon 02381 437222
Telefax 02381 437223

Sprechstunden
Montag bis Freitag
10 – 12 Uhr und 16 – 19 Uhr

tierarztpraxis-baumeister.de

Praxis für Zahnmedizin

ZA & M.B.A. A. Barthelmey
Dr. med. dent. S. Peters • ZA R. Scholz



Kinderzahnarzt

- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Schmerzarmes Bohren mit Laser
- Kieferorthopädie
- Kronen
- Prothesen
- Vollnarkosebehandlung

www.praxisfuerzahnmedizin.de

REHABILITATION • HEILMITTEL • PRÄVENTION • REHASPORT



reha bad hamm
Wir bewegen Sie.

Ambulante Reha

- Orthopädie
- Kardiologie
- Neurologie
- Onkologie

Heilmittel (Rezept / Selbstzahler)

- Krankengymnastik (auf neurophysiologischer Basis nach Bobath oder PNF, Manuelle Therapie, Craniomandibuläre Dysfunktion)
- Schlingentisch / Neurac (Redcord)
- Krankengymnastik am Gerät / MTT
- Bewegungsbad (einzeln o. i. Gruppen)
- Klassische Massage, Bindegewebsmassage, Fußreflexzonenmassage
- Physikalische Therapie (Wärmeanwendungen, Elektrotherapie, Lasertherapie, Stangerbad, Unterwasser-massage, Magnetfeldtherapie)
- Manuelle Lymphdrainage
- Ergotherapie
- Assessmentverfahren
- Logopädie
- Kinesiotape
- Spiroergometrie, Isokinetik
- Ernährungsberatung

Prävention (z.T. bezuschusst v. KK)

- Aquapower, Aquafitness
- Aktiv-Kurs (Aquafit plus Gerätetraining)
- Rückenfitness an Geräten
- WS-Gymnastik
- Fit-in-Form
- Pilates



Arthur-Dewitz-Straße 5 • Telefon 02381/87115-0 • www.reha-bad-hamm.de



Kompressor, um Schuhe zu pressen, eine Ausputzmaschine, um Sohlen glatt zu schmirgeln, oder eine Schuhweitmaschine, um das Schuhwerk zu weiten.

Neben den Schuhreparaturen, wie von kostspieligen Pumps, für die Frau auch schon einmal tausend Euro ausgibt, freut sich der 49-Jährige besonders über alte Ledertaschen, die Geschichten erzählen können. So finden 100 Jahre alte Apothekertaschen ihren Weg in die Königstraße 14. Aber auch gerissene Ledergürtel „verarztet“ der Schuhdoktor. Um seinen Kunden noch mehr Service zu bieten, hat sich Ramin Josef Böckmann auch auf die Anfertigung von Schlüsseln und Türschildern aus Messing spezialisiert: „Heutzutage muss man in Sachen Service breit aufgestellt sein – vor allem weil der Beruf des Schuhmachers leider immer mehr ausstirbt.“

Da die Einnahmen durch die Wegwerfgesellschaft von Jahr zu Jahr schrumpfen, hat Böckmann für die Zukunft eigentlich nur einen Wunsch: „Die Menschen sollen Handwerksberufe, insbesondere die des Schuhmachers, wieder mehr wertschätzen.“ Gäbe es mehr Anerkennung, gäbe es vielleicht auch in Zukunft wieder mehr Schuhmacher. ■

Neue Absätze mit Rock'n Roll

Elvis lebt – zumindest noch als Büste in der Königstraße 14. Zwischen Röhrenradios, Kaugummiautomaten mit Pfennigeinwurf und Drehscheibentelefonen steht er auf der Ladentheke. Auf den ersten Blick scheint das Ladenlokal ein kleines Museum mit Exponaten aus den 1950er-Jahren zu sein. Beim näheren Betrachten fallen erst die eigentlichen „Ausstellungsstücke“ ins Auge: Schuhe. Diese werden hier seit 1998 vom Schuhdoktor Ramin Josef Böckmann repariert.

„Leider gibt es im Gegensatz zu früher nur noch wenige Schuhmacher, die Schuhe in Handarbeit herstellen. Das lohnt sich heute nicht mehr. Für einen maßgebauten Schuh zahlt man tausende Euros. Das Geld gibt heutzutage keiner mehr aus.“, erklärt Böckmann. Aus diesem Grund setzt der gelernte Schuhmacher auf seinen Reparaturservice. Neben neuen Sohlen oder Absätzen entfernt er beispielsweise Flecken oder poliert alte Schuhe wie neu wieder auf.

Aber auch ganz spezielle Aufträge nimmt der Schuhdoktor entgegen: „Der Hund einer Kundin hat die Schuhspitze angeknabbert und abgebissen, sodass ich die Spitze rekonstruiert und auf den alten Schuh gesetzt habe“, nennt Ramin Josef Böckmann eines von vielen Beispielen. „Diese Reparaturarbeiten sind auch für mich ein Zeichen gegen die heutige Wegwerfgesellschaft. Statt gute Schuhe zu



kaufen und diese über Jahre anziehen, kaufen die meisten Menschen sich nur noch günstiges Schuhwerk, das sie lediglich eine Saison tragen. Das ist sehr schade“. Um solche Arbeiten auszuführen, stehen beim Schuhdoktor neben nostalgischen Kühlschränken und Plattenspielern zahlreiche Schuhmachermaschinen – wie ein





Alte Liebe rostet nicht

Der Oldtimer-Markt Hamm zieht seit nunmehr 19 Jahren Liebhaber alter Autos aus dem In- und Ausland an. Am 3. und 4. September ist es wieder soweit: Dann treffen sich einmal mehr die Oldtimer-Fans an den Zentralhallen.

Afangs ein Insider-Tipp, hat sich der Oldtimer-Markt schon seit langem als Anziehungspunkt für Automobil- und Zweiradfreunde etabliert. Das gemeinsame Motto, das sie verbindet: „Alte Liebe rostet nicht!“ So können Besitzer alter Autos und Motorräder, die selbst gerne Hand anlegen und tüfteln, direkt mit anderen Oldtimer-Freunden in Kontakt treten, fachsimpeln und sich Tipps geben lassen.

Und natürlich gibt es wieder in der mehr als 3000 Quadratmeter großen Ausstellung viele interessante Angebote rund um die Oldtimer: bis hin zu Zubehör und Ersatzteilen aller denkbaren Marken sowie Fachliteratur und Werkzeuge. Das Highlight ist

der „Laufsteg“, die moderierte Oldtimer-Präsentation, die am Sonntag vor den Hallen stattfindet. Hierbei werden unter anderem die schönste Beifahrerin, die weiteste Anreise und die originalgetreueste Restaurierung prämiert.

Lediglich am Samstag (3. September) wird Eintritt erhoben: fünf Euro (ermäßigt für Schüler, Studenten, Rentner vier Euro, Kinder frei). Der Oldtimer-Markt ist am Samstag von 9 bis 18 Uhr geöffnet, am Sonntag von 9 bis 16 Uhr. ■





Natur erleben

BAD GRUND

TOURIST-INFO
IM GESUNDHEITZENTRUM
Schurfbergstraße 2
37539 Bad Grund (Harz)
Tel. 05327 / 7007-10

... mehr entdecken unter www.bad-grund.de

KENNENLERNTAGE

...für Groß und Klein

ganzjährig (außer an Feiertagen, Weihnachten, Silvester, Karneval, Skispringen)
inkl. 1x Willingens beliebtester Pfannkuchen

Wohnen in gemütlichen, großzügigen
Doppelzimmer mit separater Sitzecke, D,
WC, TV und Teilnahme am Frühstücksbuffet

Sonntag - Freitag
4x ÜF € 140,- p.P.
5x ÜF € 175,- p.P.

inkl: Kurtaxe/Sauerland Card



Familie Bertholdt
Schwalefelder Straße 7
34508 Willingen im Hochsauerland
Tel. (0 56 32) 66 38
Fax (0 56 32) 44 38
www.huas-christel-willingen.de
info@haus-christel-willingen.de

Erholung im Bayerischen Wald

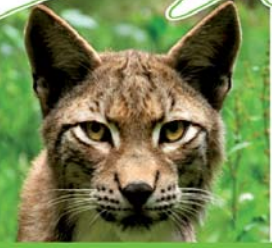
Wandern und Spazieren, Natur genießen, neue Kräfte tanken

3 Tage Ü/DZ m. Frühstück
pro Person ab 79,-€
7 Tage FeWo für 2 Pers. ab 207,- €

Kostenlosen Urlaubsprospekt anfordern bei:
Tourist-Info, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut, Tel. 0 99 47 / 94 08 22,
www.hohenbogenwinkel.de, info@hohenbogenwinkel.de

Naturerlebnis Bilsteintal

Tropfsteinhöhle und Wildpark in Warstein



Bilsteinhöhle:
Mit neuer LED-Beleuchtung jetzt noch eindrucksvoller!
Ganzjährig täglich geöffnet.
Sommer (Apr.-Okt.): 9-16.30 h
Winter (Nov.-Mrz.): 10-15.30 h
Der Wildpark ist ganzjährig bei freiem Eintritt geöffnet.

Alte Jugendherberge
Im Bodmen 54
59581 Warstein

Tel. 02902 - 2731
Mobil: 0151 54 66 70 69
info@Bilsteintal.de

www.Bilsteintal.de



Sicher online zahlen ist einfach.



paydirekt

Mit paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren.
Infos unter: www.sparkasse-hamm.de.

 Sparkasse Hamm



**Bach unter
Bäumen**
1909
Aquarell / Bleistift
/ Pastellkreide
Gustav-Lübcke-
Museum



Selbstbildnis
1911
Öl auf Pappe
Sammlung Bunte



**Spaziergang an
der Eisenbahn**
1912
Öl / Leinwand
Sammlung Bunte



Kinderbildnis
1912
Öl / Pappe
Sammlung Bunte

Eine kleine, feine Retrospektive

Ausgewählte Werke Hermann Stenners bis zum 6. November im Gustav-Lübcke-Museum

Die Kabinett-Ausstellung würdigt mit 23 sehr unterschiedlichen Arbeiten den westfälischen Expressionisten anlässlich seines 125. Geburtstags. Der Künstler, der als 23-Jähriger im Ersten Weltkrieg fiel, schuf in seinem kurzen Leben etwa 300 Gemälde und 1.700 Aquarelle und Zeichnungen. Die gezeigten Werke stammen aus der renommierten Sammlung Bunte, einer weiteren Privatsammlung und aus dem Eigenbestand des Museums. „Das Gustav-Lübcke-Museum besitzt insgesamt 37 Darstellungen von Hermann Stenner, darunter 29 Papierarbeiten, drei Druckgrafiken und vier Ölgemälde“, freut sich Kuratorin Dr. Diana Lenz-Weber über „dieses beachtliche Konvolut“.

Die intime Ausstellung im S-Flügel spiegelt mit sensibel ausgewählten Motiven Hermann Stenners fünfjähriges Schaffen wider: Menschen und Landschaften, Tanz und Schauspiel, religiöse Szenen und Stillleben. Stenners Themenrepertoire entsprach damit den bevorzugten Sujets seiner expressionistischen Zeitgenossen. Zu seinen frühesten Arbeiten gehört das noch weitgehende naturgetreue Blatt „Bach unter Bäumen“ von 1909. Wenig später wendet

sich Stenner dem Impressionismus zu, zu erkennen an dem „Kinderbildnis“. Später folgte die Hinwendung zum Expressionismus. Exemplarisch für den veränderten Stil ist das Bild „Spaziergang an der Eisenbahn“ aus dem Jahr 1912, in seiner Aussage auf das Wesentliche reduziert, klar gegliedert, als Fläche gestaltet.

Für das Jahr 2017 plant Kuratorin Lenz-Weber im Kabinett eine weitere Sonderausstellung: „Viel zu schade für die Lade“ mit Werken des 1917 verstorbenen westfälischen Künstlers Wilhelm Morgner. ■

RYBA
Karosserie & Lack

- Unfallinstandsetzungen
- Fahrzeuglackierung
- Smart-Repair
- Ausbeularbeiten
- Autoglas
- Folienbeschriftung
- Industrielackierungen

Ryba Karosserie & Lack GmbH & Co. KG
Auf dem Knuf 19
59073 Hamm
Tel.: 02381 - 61 30 3

... von uns lackiert, gut investiert!

ZUHAUSE IN WERL

Attraktive Baugrundstücke
für freistehende Einfamilien-
und Doppelhäuser

- » innenstadtnah
- » ohne Bauträgerbindung
- » familienfreundlicher Kinderrabatt
- » variable Grundstücksgrößen



GWS » **Werl**

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
und Stadtentwicklung mbH Werl

Hedwig-Dransfeld-Str. 23
59457 Werl
E-Mail: info@gws-werl.de

www.gws-werl.de

Tel. 02922 800 7005



KÜCHENSTUDIO
peckedrath

www.traumkueche.de

Perfekt beraten und ...
... perfekt ausgewählt!

Caldenhofer Weg 69-71 • 59063 Hamm • Telefon 02381 24212

QUERBEET
Garten- und Landschaftsbau

bringt Kreativität in Ihren Garten.

Steinanlagen
Dach- und
Fassadenbegrünung

Wasseranlagen
Schwimnteiche
Planung und Beratung

Hickmann/Wulff GbR
59063 Hamm Im Leinenfeld 20
Telefon 0 23 81-5 14 92

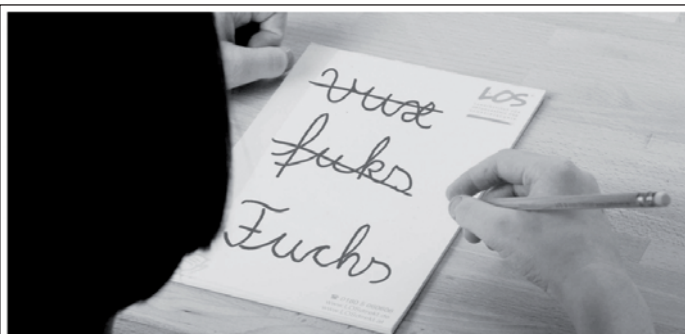


EICHHORST+SCHADE ARCHITEKTEN
ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO

Gebäudeplanung • Statik • Bauleitung • Gutachten
Projektsteuerung • Erschließung • Energieberatung

Anhalter Straße 2
59073 Hamm
info@eichhorst-schade.de

Telefon 0 23 81 30 71 6 3
Telefax 0 23 81 30 71 6 40
www.eichhorst-schade.de



Zu faul und zu dumm?

Hamm. Manchen Kindern fällt es scheinbar schwer, sich zu konzentrieren. Sie vermeiden das Lesen und verstehen das, was sie lesen, einfach nicht. Ihre Schrift ist nicht zu entziffern und ihre Rechtschreibung eine einzige Katastrophe.

„Diese Kinder werden mitunter schnell abgestempelt, doch sind sie weder faul noch dumm“, sagt Dorothee Kohl-Radtke, Leiterin des LOS Hamm. Ihnen fehlt einfach die notwendige Sicherheit im Lesen und Schreiben. Doch rechtzeitig erkannt, kann viel getan werden, um ihnen zu helfen.

Im LOS Hamm, Sternstr. 4 können Eltern die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Kindes nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer 02381-915619 testen lassen. Wissenschaftlicher Test sowie Beratung sind im LOS kostenlos und die meisten Kinder absolvieren den etwa halbstündigen Test gerne. Weitere Informationen zu LOS unter **www.losdirekt.de**.

Lieder bittersüßer Trennung

Einmal mehr begibt sich der Klangkosmos auf Reisen und bringt von September bis Juni unbekannte Melodien aus der Nähe bis zu den Enden der Welt in die Lutherkirche.

Zu Beginn der neuen Saison geht es am 20. September (18 Uhr) auf ein einzigartiges Archipel vor der Westküste Afrikas mitten im Atlantischen Ozean: Cabo Verde. Die ehemalige portugiesische Kolonie besteht aus 15 Inseln und kleineren Eilanden, ist seit 1975 unabhängig und weder richtig afrikanisch noch europäisch. Die Musikkultur, die besonders im Morna ihren Ausdruck findet, ist geprägt von bittersüßer Trennung und Sehnsucht (die meisten Familien haben Verwandte im Ausland).

Nancy Viera gilt als „beste Stimme ihrer Generation“. Aufgewachsen in einer musi-



Die beste Stimme der Kapverden am 20. September in der Lutherkirche: Nancy Viera

kalischen Familie, sog sie in ihrer Jugend besonders die Klänge am Hafen von Mindelo auf: Morna, Coladeira, aber auch Fado, brasilianische Klänge, britischen Pop, kubanische Rumba. Hier im Heimatort von Cesaria Evora traf sich die angesagte Szene. Genauso wie die große Diva hat auch Viera ihr Repertoire sorgfältig zusammengestellt.

Sie singt Klassiker von B. Leza und Amândio Cabral, aber auch Stücke ihres Landsmannes Teófilo Chantre und von jungen, in Lissabon lebenden Textern und Komponisten. Sie wagt sich in poetische Gebiete vor, die von den großen Morna-Sängern bis dato nicht erforscht wurden, wozu auch die Arbeiten des Musikwissenschaftlers, Dichters und Abenteurers Eugénio Tavares zählen, die sie interpretiert. Beim Klangkosmos wird sie von einem Männer-Trio mit Gitarren musikalisch begleitet.



Im November zu Gast: die Gruppe Vigüela

Auf zwei weitere Konzerte können sich die Klangkosmos-Freunde in diesem Jahr noch freuen: Am 25. Oktober gastiert Ibrahim Keivo, der Troubadour des multikulturellen Syriens, und am 22. November die Gruppe Vigüela mit Liedern aus dem Land Don Quijotes. ■



Nein,
sie sind nicht lila!

Überzeugen Sie sich selbst!
...Ihr ungewöhnliches Hotel mitten im Itterbachtal!



...LANDHAUS LIEB'LOMMERKE

In der Lommerke 1 • 34508 Willingen • Tel 056 32/62 48 • Fax 056 32/96 81 68 • www.lieblommerke.de • info@lieblommerke.de

Kunst erleben

Ob Leinwand oder Pappe, Holz oder Beton, Ton, Bronze oder auch Emaille: Künstler nutzen die unterschiedlichsten Materialien für ihre Werke. Woher kommen die Ideen, was passiert im Zuge der Umsetzung, wie lange dauert die Realisierung? An den Tagen der Offenen Ateliers am 18. und 25. September in Hamm, Ahlen und Bönen kann man die Künstler selbst befragen.

Über 40 Kunschtchaffende sind der Einladung des Kulturbüros gefolgt und öffnen ihr „Allerheiligstes“, gewähren Besuchern im Zeitraum von 11 bis 18 Uhr einen Blick in ihre Ateliers. So bietet sich die seltene Gelegenheit, in die Welt der Malerei, Fotografie, Drucke, Bildhauerei und noch vielem mehr einzutauchen. Neben dem einfachen Schauen, Stöbern und Entdecken bleibt genügend Raum für persönliche Begegnungen und fachkundige Gespräche.

Wer nicht allein, sondern lieber mit einer Gruppe einzelne ausgewählte Ateliers erkunden möchte, kann an einer Bustour teilnehmen: Die Tour startet am 25. September um 11 Uhr vom Parkplatz vor dem Kurhaus Bad Hamm (Ostenallee 87). Erste Station ist das Atelier des Arbeitskreises Kunst, dann geht es zu Steffi Sonntag, anschließend zu Heike und Jürgen Post und zum Abschluss zu Harald K. Müller (Mindestteilnehmerzahl zehn Personen, Tickets zum Preis von fünf Euro im Kartenvorverkauf des Kulturbüros und im Online-Shop unter kulturbuero-hamm.eventim-inhouse.de).

Damit alle Kunstinteressierten auch jeden Standort sicher finden, gibt es den Kunstkompass: Hier werden alle Teilnehmer kurz porträtiert und die Kontaktdaten, Öffnungszeiten und Aktionen ihrer Ateliers vorgestellt. Dazu kommen Übersichtskarten, in der alle künstlerischen Stätten eingetragen sind. Der Kunstkompass liegt an vielen öffentlichen Stellen zur Mitnahme aus und steht unter www.hamm.de/kultur als Download bereit. ■

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas

Soester Straße 19
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

elephantastisch Hamm:

10

Offene Ateliers 2016

Sonntag, 18.09.16, 11 – 18 Uhr

Sonntag, 25.09.16, 11 – 18 Uhr

Ahlen / Bönen / Hamm

LWL
FREILICHTMUSEUM
HAGEN

1. + 2.10.

Herbstfest

www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de
Mäckingerbach
58091 Hagen
02331 7807-0

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Anzeigen

FeWo in alter Mühle

Nähe Bernkastel/Mosel, zum Entspannen u. Wohlfühlen, Sonnenterrasse. Kinderparadies. Tel 0 65 34 / 3 96
www.schillings-muehle.de

Individuelle Ferienwohnung/

Ferienhäuser

Info Tel. 0 43 81 / 68 55

www.ostsee-idylle.de

Ihr Urlaub in der Vulkaneifel

Üxheim – 5 Fewo's***

32 m² – 140 m², für 2–8 Pers.,

www.ferienwohnungen-hammermuehle.de

Tel. 0 26 96 / 3 80, Fax - / 93 03 50

Insel Usedom

Traumhafte Ferienwohnungen

mit Seeblick und Schwimmbad,

1 Minute vom Strand

Telefon: 0 22 05 / 60 51
www.usedomtravel.de

! Insel Usedom für Radfahrer !

Komf. FeWo für 2-4 Personen. Mit Sat/TV, Balkon, 2 Gehminuten zum Strand.

Herbstangebot für 2 Personen:

7 Tage 295,00 €

inkl. Wäsche und Endreinigung, plus 2 Fahrräder zur täglichen Nutzung.

Tel. 03 83 71/26 40 o. 0 30/3 65 89 59

www.Ferienhaus-wilms.de

Strandstraße 22
17449 Karlshagen



jeweils sonntags von 11-16 Uhr

25. Sept.

30. Okt.

27. Nov.

18. Dez.

Zentralhallen Hamm

weitere Infos:
zentralhallen.de | 0 23 81 / 37 77 15

Rad- und
Wanderreisen
mit dem ...

Rad-Touren-

Teufel



... erfahren Sie ...

- Main-Radweg
- Fränkischer Rad-Achter
- Liebliches Taubertal
- Romantische Straße
- Reise zum Frankenwein

Peter Teufel
Postfach 3213
D-97042 Würzburg

Telefon: +49 (0) 9333 / 904 59 70
www.radtourenteufel.de

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen

STADTHALLE.WERL

ERLEBEN. TAGEN. FEIERN.

Highlights im Herbst

Sa., 24.09.2016 20:00 Uhr Frieda Braun im Sammelfieber	Mi., 28.09.2016 16:00 Uhr Kindertheater Bremer Stadt- musikanten	Fr., 30.09.2016 19:30 Uhr Theatereröffnung Die Kamelien- dame	So., 30.10.2016 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kreativ- und Adventsmarkt
---	---	--	---

Grafenstr. 27 • 59457 Werl • Tel. 02922-9732-10 • Fax 02922-9732-17

www.stadthalle-werl.de • info@stadthalle-werl.de

Außergewöhnliches sakrales Kirchenkonzert

OSWALD Sattler

mit
KASTELRUTHER
MÄNNERQUARTETT

HAMM

Pauluskirche
14. September 2016
19.30 Uhr

Live Programm

TICKET - HOTLINE
Westfälischer Anzeiger 02381 / 105 - 477
"Insel"-Verkehr & Touristik 02381 / 2 34 00

www.konrad-konzert.de

Zum Auftakt lässt das traditionelle Kulturfrühstück alte Fernseh-Klassiker wieder-aufleben (11. September, bereits ausverkauft!), während es zum Saisonende „Höchste Zeit“ wird, sich mit der Zukunft auseinanderzusetzen (30. April).

In der Zwischenzeit wird geliebt, gelitten und gelacht, gestritten und versöhnt, in fremde Welten entführt und verzaubert: „Evita“ Peron kämpft um Macht und Anerkennung (8. Oktober), „Buddy“ Holly für den Traum, seine Musik auf die Bühne zu bringen (22. Januar). „Passagier 23“ kehrt zurück und stürzt Polizeipsychologe Martin Schwartz in Verzweiflung (12. Dezember), Götz Otto reitet als „Don Quijote“ gegen Windmühlen und das Unrecht (28. Januar). Für fünf Elternvertreter steht fest: „Frau Müller muss weg“ (5. Oktober), dagegen sorgt das „Traumtheater Salome“ für ein märchenhaft-akrobatisches Spektakel der Extraklasse (12. März). Werner Brix ist „Mit Vollgas zum Burnout“ unterwegs (17. November) und Roman Weltzien wird von seinem eigenen Gehirn traktiert (5. April).

Violinist Linus Roth und die Neue Philharmonie Westfalen erwecken die Leidenschaft für Brahms (2. Oktober), Felix Klieser sorgt mit „Fußnoten“ für einen beeindruckenden Ausklang der Konzertsaison (2. April). Bei den Kammerkonzerten sorgen unter anderem Geschwisterpaare für den besonderen Klang: die Zwillinge Karolin und Friederike Stegmann spielen Klavier zu vier Händen (7. Dezember), die drei Brüder Gerassimez zelebrieren mit Perkussion, Cello und Klavier (1. Februar) einen „Family Clash“ der anderen Art.

Der Meister des Wohlklangs geht im Jazzforum auf magische Reisen: Jan Garbarek ist mit seinem Quartett zu Gast (18. November). In einen intensiven Generationendialog begeben sich Vater und Sohn Dauner (16. Februar). Am 31. Dezember sorgen „Märchen aus dem Orient“ für einen locker-unterhaltsamen Übergang ins neue Jahr. Beim beliebten Weihnachtsmusical hilft der kleine Denni „Herr(n) Rot in Not“, natürlich mit viel Musik und zahlreichen abenteuerlichen Wendungen. ■

Das Programmheft liegt an vielen öffentlichen Stellen aus und steht unter www.hamm.de/kultur als Download bereit.

Ein Spielplan bunt wie das Leben selbst

Die neue Theater- und Konzertsaison des städtischen Kulturbüros steht in den Startlöchern – und widmet sich dieses Mal den großen Fragen des Lebens: Wer bin ich, wer liebt mich, was will ich erreichen, was macht mich glücklich? Tief wird in die Gefühlswelt eingetaucht, Denkanstöße und Lösungsansätze geliefert – mit viel Charme, Esprit, Zungen- und Fingerfertigkeit. Eindeutige Antworten werden allerdings vermieden, schließlich ist jeder selbst seines Glückes Schmied.



Auf der Kurhaus-Bühne: das Schauspiel „Frau Müller muss weg“, der Saxofonist Jan Garbarek und die um ihre Macht kämpfende „Evita“ Peron





Diskutierten über Kooperationen in der Bildung: Cornelia Helm (Stadtwerke Hamm), Marcel Damberg (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium), die Schüler Julius, Begüm und Max, Marc Dröge (Fraunhofer-Institut), Simone Niewerth (Radio Lippewelle) und Frithjof Konrad (HSHL-Student).

Von der Schule zur Praxis

Seit Jahren arbeiten die Stadtwerke Hamm erfolgreich mit dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium und der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) zusammen. Die Kooperation und die dadurch geschaffenen Netzwerke haben in diesem Jahr zur Umsetzung vieler weiterer Projekte geführt.

So profitierten beispielsweise die achten Klassen des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums von der Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Hamm. In der Aula fand mit 100 Schülerinnen und Schülern das „Lernerlebnis Energiewende“ – eine bundesweit von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderte Bildungs- und Informationsveranstaltung – statt. Mit einer multimedialen, interaktiven Inszenierung wurden die Jugendlichen unterhaltsam auf eines der vorrangigsten Zukunftsthemen überhaupt eingestimmt: den sukzessiven Umstieg auf regenerative Energien.

Von der Schule zur Praxis war das Thema beim Lippewelle-Center-Talk im Allee-Center. Bühne frei hieß es für Marcel Damberg (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium), Marc Dröge (Fraunhofer-Institut), Frithjof Konrad (HSHL-Student) und den Schülern Max, Begüm und Julius des Freiherr-vom-

Stein Gymnasiums. Die Talk-Gäste berichteten, wie sie ganz konkret von den Kooperationen in der Praxis profitieren und wie gerade die Schüler ihr Wissen in Projekten mit der Hochschule Hamm-Lippstadt praktisch anwenden können. Ein wichtiger Aspekt in der Diskussion: Hamm bietet jungen Menschen inzwischen vielfältige Perspektiven mit zukunftsweisenden Studiengängen und attraktiven Arbeitgebern, um weiterhin in Hamm zu leben und zu arbeiten.

Seit 2015 ist das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Mitglied im nationalen Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC. Ein Baustein für die erfolgreiche Zertifizierung war das Schulprojekt „Zukunft – Energie für Hamm“. An dem diesjährigen Projekttag fand eine MINT100-Veranstaltung in Kooperation mit der HSHL, dem Fraunhofer-Anwendungszentrum SYMILA und den Stadtwerken Hamm in der Hochschule

statt. Sie dient als Plattform zur Vernetzung regionaler Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft mit den MINT-EC-Schulen und Drittschulen. Mehr als 100 Schülerinnen und Schüler des Märkischen Gymnasiums, des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums und des Beisenkamp-Gymnasiums nahmen an dem Projekttag teil, der unter dem Leitthema „Nachhaltige Energieversorgung urbaner Räume der Zukunft – Home Automation und Smart City“ stand.

Am Vormittag erarbeiteten die Schüler in Workshops mit Experimenten die Themen „Brennstoffzellen“, „Stirling-Motor“, „Plus-Energie-Haus“, „Hausautomation“ und „Solarthermie“. Mit diesen Impulsen entwickelten sie später innovative Energiekonzepte für eine „Smart City“. Dahinter steckt die Idee, eine ganze Stadt wie Hamm energieeffizient und umweltverträglich aufzubauen. ■

**„Den Anschluss nicht verpassen!“
Fort- und Weiterbildungen ab Herbst 2016**

- Betriebswirt/in VWA – Logistik
(Ausbildung und Studium mit Bachelor Abschluss)
- Gepr. Betriebswirt/in
- Gepr. Fachkauffrau/-mann für Außenwirtschaft
- Gepr. Handelsfachwirt/in
- Gepr. Personalkauffrau/-mann
- Gepr. Techn. Betriebswirt/in
- Gepr. Fachwirt für Güterverkehr und Logistik
- Gepr. Fachkauffrau/-mann für Logistiksysteme
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt/in
(berufsbegleitende Lehrgänge)
- Gepr. Kraftverkehrsmeister/in
- Gepr. Logistikmeister/in
(berufsbegleitend und Vollzeit)

Weiterbildungen:

- Ausbildung der Ausbilder (AdA)
- Gabel-, Gefahrgut- und Ladungssicherungsschulungen
- Prüfungsvorbereitungskurse für Auszubildende in Spedition und Lagerlogistik
- Kraftfahrerqualifikationen
- Sach- und Fachkundelehrgänge für Güter- und Personenverkehr
- Seminare für Führungskräfte und Mitarbeiter/innen

Weitergehende Informationen können Sie unter der folgenden Adresse erhalten:



**Bildungswerk Verkehr Wirtschaft Logistik
Nordrhein-Westfalen e.V.**
Haferlandweg 8, 48155 Münster

Ulrich Kleine Bußmann
Tel.: (0252) 6061 – 468
Email: kleine-bussmann@bvwf.de
Homepage: www.bvwf.de

RECKMANN+STROMBERG

Wir liefern und installieren für Sie:

- | | |
|---------------|------------------------|
| - Markisen | - Rolladen und Motore |
| - Fenster | - Haustüren |
| - Sicherungen | - Insektenschutzgitter |



Schieferstraße 19 • 59067 Hamm • Tel.: 0 23 81/94 21 00

Jetzt neu mit Baustoffhalle
Größter Baumarkt in der Region
Ab 8 Uhr geöffnet

OBI BAUSTOFF HALLE
Eingang

OBI Hamm
Sachsenweg 22

OBI

www.northoff-klima.com

Klimageräte zum Kühlen

für Privat + Gewerbe

Northoff
KÄLTE · KLIMA
LÜFTUNG

50 JAHRE

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Bunsenstr. 34 • 59229 Ahlen
Tel. 0 23 82/96 89 96-0

finke center HAMM

DAS ERLEBNIS-EINRICHTEN

DEUTSCHLANDS ATTRAKTIVES
FAMILIEN-EINRICHTUNGS-
UNTERNEHMEN

finke
DAS ERLEBNIS-EINRICHTEN

carré
schnell | schön | einrichten



DIE RIESIGE WELT DER MARKEN!



✓ TÜV-ausgezeichnet

✓ Kostenloses W-LAN

✓ Kostenlose Kinderbetreuung

✓ Kostenlose e-Car Ladestation



ÖFFNUNGSZEITEN | Mo. - Sa. von 10 - 20 UHR

Unnaer Strasse 35 | 59069 Hamm-Rhyern

finke Das Erlebnis-Einrichten GmbH & Co. KG | Paderborner Str. 97 | 33104 Paderborn